

EINLADUNG

„E-Mental-Health: Praktische Einblicke in die Welt internetbasierter Interventionen“

Onlinepsychotherapie und E-Mental-Health sind in aller Munde, doch was steckt dahinter? Welche technischen Möglichkeiten gibt es? Und wie wirken diese Programme? Am 12. Oktober 2017 – im Rahmen des diesjährigen Weltkongresses der Psychiatrie – sprechen renommierte Wissenschaftler über die Chancen und Risiken von E-Mental-Health und geben einen Überblick zur aktuellen Studienlage. Die Veranstaltung richtet sich an Ärzte, Therapeuten, E-Mental-Health-Entwickler und die interessierte Öffentlichkeit und gibt Einblicke in die Praxis: Psychiater und Psychologen berichten von ihren Erfahrungen mit internetgestützten Psychotherapien im klinischen Alltag und stellen konkrete Anwendungen vor. Ein Highlight der Veranstaltung ist der Start-up Slam: Sechs innovative Unternehmen stellen im Fünf-Minuten-Takt ihre Ideen zur digitalen Unterstützung der Psychotherapie vor. Es besteht außerdem die Möglichkeit alle vorgestellten E-Mental-Health-Programme vor Ort auszuprobieren und mit den Entwicklern zu sprechen.



Donnerstag, 12.10.2017

13:00–17:00 Uhr

Messe Berlin | Eingang: Halle 7 | Raum: New York 2

Messedamm 22 | 14055 Berlin

PROGRAMM

Moderation: Prof. Dr. Wolfgang Gaebel,

Vorsitzender Aktionsbündnis Seelische Gesundheit

Ab 12:30 Uhr Ankunft & Registrierung

13:15–13:20 Uhr

■ Eröffnung

Dr. Iris Hauth, Past President DGPPN

13:20–13:30 Uhr

■ Grußwort

Oyono Vlijter, Leiter des Interreg NWE EU-Projektes „eMEN“, Arq Foundation, Diemen, Niederlande

13:30–14:00 Uhr

■ Keynote: Vorbild Schweden: E-Mental-Health in Forschung und Versorgung

Prof. Dr. Gerhard Andersson, Universität Linköping, Linköping, Schweden

14:00–14:15 Uhr

■ Qualitätskriterien für E-Mental-Health in Deutschland

Dr. Jan Philipp Klein, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Lübeck

14:15–14:45 Uhr | Kaffeepause

14:45–15:05 Uhr

■ Therapiestützende Online-Programme: Erfahrungen aus dem Klinikalltag in Deutschland

Dr. Rüdiger Zwerenz, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz

15:05–15:25 Uhr

■ Online-Selbsthilfeprogramme: Möglichkeiten und Grenzen

N.N., GET.ON Institut

15:25–15:45 Uhr

■ Virtual Reality: Psychotherapie in der dritten Dimension

Dr. Youssef Shibani, Universität Regensburg

15:45–16:15 Uhr | Kaffeepause

16:15–17:00 Uhr

■ Start-up Slam

Junge Unternehmen stellen im 5-Minuten-Takt ihre technischen Lösungen und Ideen für die Verbesserung der Versorgung im Bereich psychischer Gesundheit vor.

In den Pausen und nach der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, verschiedene E-Mental-Health Programme auszuprobieren und mit deren Entwicklern ins Gespräch zu kommen.

Für die Veranstaltung steht Ihnen eine kostenfreie Simultanübersetzung (Deutsch↔Englisch) über Kopfhörer zur Verfügung. Bitte bringen Sie für die Ausleihe ein Pfand mit (z. B.: Personalausweis).

Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Platzanzahl beschränkt ist, bitten wir Sie, sich vorab anzumelden unter:

www.dgppn.de/dgppn-akademie/termine/e-mental-health.html

